

BRÖHAN-MUSEUM

Landesmuseum für Jugendstil, Art Deco und Funktionalismus

PRESSEMITTEILUNG

10. September 2020

„Luigi Colani und der Jugendstil“

Ausstellung vom 29. September 2020 bis 30.5.2021 im Bröhan-Museum, Berlin

Gerne führen wir für Sie INDIVIDUELLE PRESSEVORBESICHTIGUNGEN durch.

„Das Bauhaus ist out!“ stellte Luigi Colani fest und forderte stattdessen 1977 die „Renaissance des Jugendstils“. Luigi Colani (1928-2019), gebürtiger Berliner, geniales Multitalent und Superstar der Selbstinszenierung, zettelte damit eine Revolution im deutschen Design an. Er war eine der facettenreichsten Designerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts und ist nur schwer in seiner Gesamtheit zu fassen. In der Ausstellung im Bröhan-Museum werden über 100 seiner Entwürfe – die alle aus einer Privatsammlung stammen - den Jugendstilobjekten der eigenen Sammlung gegenübergestellt. Zu sehen sind Möbel, Bilder, Fotos, Porzellan, Glas und Metallobjekte sowie die Rohkarosserie eines Sportwagens.

Luigi Colani, streitbarer Student der Berliner Hochschule der Künste und Absolvent der Pariser Sorbonne, schrieb mit seinen visionären Ideen und biomorphen Formen Design-Geschichte. Die Natur war dabei seine wichtigste Inspirationsquelle, was den Querdenker mit dem Jugendstil verband. Colani sorgte in den 1960er Jahren auch deshalb für eine Revolution im deutschen Design, weil er sich selbst und seinen Namen zur Marke machte. Er nutzte die Möglichkeiten des neuen Materials Kunststoff zu außergewöhnlichen und futuristischen Formen. Oft knüpft er dabei an florale und organische Formen des Jugendstils an, dessen grundlegende Ideen und Konzepte er weiterentwickeln wollte. Mitte der 1970er Jahre besuchte Luigi Colani das Bröhan-Museum, damals noch ein Privatmuseum in einer Villa in Berlin-Dahlem, und erhielt vom Museumsgründer Karl H. Bröhan persönlich eine Führung durch die Sammlung. Nach mehr als vier Jahrzehnten bringt die Ausstellung „Luigi Colani und der Jugendstil“ im Bröhan-Museum nun den Jugendstil und die gestalterische Welt von Luigi Colani tatsächlich zusammen. Der Jugendstil wird in Colanis Entwürfen gespiegelt und umgekehrt. Dieser entscheidende Impuls für Colanis Designverständnis wird dabei erstmals in einer Ausstellung thematisiert. Durch die Bezüge zum Jugendstil wird klarer, wogegen Colani im deutschen Design rebellierte. Es wird aber auch ersichtlich, wie sehr Colani ein Kind des deutschen Designs und der spezifisch deutschen Diskussion des Verhältnisses von Kunst und Design war. Im Umkehrschluss lässt sich erkennen, welche maßgebliche Grundlage – konzeptuell wie gestalterisch – durch den Jugendstil zu Beginn des 20. Jahrhunderts gelegt wurde. Vor allem die Fragestellung nach dem Verhältnis von Mensch und Industrialisierung ist bis heute relevant. Die Antworten des Jugendstils hierzu wurden immer wieder diskutiert und auch Colani setzt sich in seinen Entwürfen intensiv damit auseinander.

Medienpartner: Wall GmbH, rbb Kultur, tip Berlin Magazin, Dinamix.

Bröhan-Museum
–
Landesmuseum für
Jugendstil,
Art Deco
und Funktionalismus

Schloßstraße 1a
14059 Berlin
Telefon +49 (0)30/32690600
Fax +49 (0)30/32690626
–
info@broehan-museum.de
www.broehan-museum.de

Stiftungsvorstand:
Dr. Tobias Hoffmann
–
Steuer-Nr.: 29/667/03422
befreit nach § 4 Nr. 20a UStG

Bankverbindung:
Postbank Berlin
IBAN:
DE86100100100005625101
BIC:
PBNKDEFF

BRÖHAN-MUSEUM

Landesmuseum für Jugendstil, Art Deco und Funktionalismus

PRESSEMITTEILUNG

BEGLEITPROGRAMM

Kostenlose „Familiensonntage“

Jeden 3. Sonntag im Monat, 11 Uhr, für Kinder (5-12 Jahre) und ihre Familien, 90 min., Anmeldung erforderlich unter: n.mueller@broehan-museum.de, Tel: 030/32690625

Form Follows Nature

Schmuckworkshop für Erwachsene

(Sa, 7.11./12.12./16.1./20.2.), 14-17 Uhr, ab 16 Jahre, 49,- € p.P. inkl. Eintritt und Material, verbindliche Anmeldung bis spätestens drei Tage vor dem gewählten Termin erforderlich unter: info@broehan-museum.de, Tel.: 030/32690600

90% Natur, 10 % Colani

Herbstferien im Bröhan-Museum in Kooperation mit Jugend im Museum e.V.

12.-15.10.2020, 10-15 Uhr, von 8-12 Jahren, 75,- € pro Kind

weitere Infos und Anmeldung über: www.jugend-im-museum.de

Osterferien im Bröhan-Museum in Kooperation mit Jugend im Museum e.V.

29.3.-1.4.2021, 10-15 Uhr, von 13-18 Jahren, 75,- € pro Jugendlichen

weitere Infos und Anmeldung über: www.jugend-im-museum.de

Ménage à trois

Eine/r unserer Kunstexpertinnen und Kunstexperten führt bis zu 2 Personen exklusiv während der regulären Öffnungszeiten durch die Ausstellung

1 h, 55,- € (Di-Fr), 70,- € (Sa/So/Feiertag), zzgl. Eintritt. Buchung unter info@broehan-museum.de oder 030/32690600

Bröhan Late

Nach Schließung des Museums, um 18 Uhr, führt eine/r unserer Kunstexpertinnen und Kunstexperten bis zu 8 Personen durch die Ausstellung

1 h, 140 € (Di-Fr), 160 € (Sa/So/Feiertag), Buchung unter info@broehan-museum.de oder 030/32690600

Digitaler Guide

Als digitales Vermittlungstool bietet unser kostenloser digitaler Guide Informationen und Hintergründe zur Ausstellung. Vor und während des Ausstellungsbesuchs erhalten die Besucherinnen und Besucher spannende Einblicke in die Welt Colanis.

Kurator der Ausstellung: Dr. Tobias Hoffmann

Ausstellungsgestaltung: Katleen Arthen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Corinna Kleis M.A.

Bildung und Vermittlung: Nils Martin Müller M.A.

Assistenz Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Bildung und Vermittlung: Sylvia Hinz M.A.

Öffnungszeiten: Di bis So von 10 bis 18 Uhr und an allen Feiertagen (24. und 31.12. geschlossen)

BRÖHAN-MUSEUM

Landesmuseum für Jugendstil, Art Deco und Funktionalismus

PRESSEMITTEILUNG

Eintritt: 8,- €, erm. 5,- €

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog im Wienand Verlag, 152 Seiten mit zahlreichen farbigen Abb.,
25,- € an der Museumskasse

Anfragen, auch bezüglich weiterer Informationen und Bildmaterial, bitte an Corinna Kleis,
E-Mail: pr@broehan-museum.de, Telefon: +49/(0)30/32690612

—